

Alter astrologischer Jahreskreis

## Mittsommer oder Sommersonnenwende

### Der längste Tag und die kürzeste Nacht

### ist das schönste Fest des Jahres

**Die Sommersonnenwende findet 2017 am 21. Juni statt.** Zur Sommersonnenwende erreicht die Sonne auf der Nordhalbkugel der Erde die höchste Mittagshöhe bzw. ihren höchsten Stand über dem Horizont. Zu diesem Zeitpunkt herrscht der längste Tag und die kürzeste Nacht, weil der größere Teil der täglichen Sonnenbahn oberhalb des Horizonts liegt.

Das typische Juni-Sommerwetter und die in mittleren Breiten der Nordhalbkugel noch frühlingshafte Wachstumsstimmung in der Natur ist ideal für Freiluftveranstaltungen aller Art. So ist die Sonnenwende ein willkommener Anlass für Feste oder Feiern um diesen Tag herum.

Den Tag der Sommersonnenwende betrachten seit jeher manche Menschen als mystischen Tag - manche

begehen ihn mit weltlichen oder religiösen Feierlichkeiten. Im Norden Europas, wo in der sommerlichen Jahreszeit die Nächte gar nicht mehr dunkel werden (man spricht auch von den Weißen Nächten), haben Sonnenwendfeiern - als Mittsommerfest bezeichnet - mehr Bedeutung als zum Beispiel in Südeuropa.

Seit der Christianisierung Europas werden Mittsommerfeste oft mit dem Heiligen des 24. Juni, Johannes dem Täufer, verbunden, der als besonders machtvoller Heiliger galt. Einige der Sonnenwendbräuche, wie die Johannisfeuer, sind nach ihm benannt. Hier liegt das Datum kurz nach der tatsächlichen Sommersonnenwende, da das Datum des Julianischen Kalenders benutzt wurde. (Mit Material von: Wikipedia) Der Text "[Sommersonnenwende](#)" wurde von [www.kleiner-kalender.de](http://www.kleiner-kalender.de) entnommen.

## **Feuer**

**Wofür würdest du durchs Feuer gehen? Was ist dir heilig?**

**Zünde eine Kerze an, beobachte die Flamme und konzentriere dich auf ihr Licht.**

**Atme 3 x tief ein und aus - sei offen für das, was passiert.**

**Der Mensch, der als Erster vor deinem inneren Auge auftaucht, könnte eine Botschaft für dich haben. Höre ihm zu.**

**aus Happinez**

# LITHA

Litha (auch Meán Samhraidh, Alban Hefin, Alban Heruin oder Alwan Eruin) ist die Zeit der Sommersonnenwende (Mittsommer) und ist somit der längste Tag im Jahr. Es fällt immer auf einen Tag um den 21. Juni. Es gehört zu den Sonnen- und Feuerfesten. Es ist aber auch das Fest der Eichen und der Magie.

Das Mittsommerfest ist eines der ältesten Feste überhaupt. Zu Mittsommer steht die Sonne am Höchsten und besitzt damit die größte Kraft. Litha ist demnach ein Fest, das den Höhepunkt der Fruchtbarkeit der Natur sowie die Macht und Kraft der Sonne verkörpert. Nach Mittsommer werden die Tage aber wieder kürzer und die Kraft der Sonne geringer. Es kommt die Zeit, in der die Ernte heranreift.

Obwohl die Kelten ursprünglich den Mond als das Jahresmaß ehrten, gewann doch die Sonne auch bei ihnen zunehmend an Bedeutung, was vor allem die Bauten von Stonehenge in England und in Goseck in Sachsen-Anhalt zeigen. Stonehenge war vor allem eine Kultstätte des Mondlaufes, doch auch zur Sommer- und Wintersonnenwende gab sie den Priestern die Möglichkeit ihren Göttern durch bestimmte Rituale zu huldigen. Das Sonnenobservatorium in Goseck gilt mit fast 7000 Jahren als das weltweit älteste Zeugnis gezielter Himmelsbeobachtung. Die Sommersonnenwende wurde durch Aussparungen in den Palisaden ebenso markiert wie der Zeitpunkt für das Frühlingsfest Beltane.

Zur Sommersonnenwende werden oft Feuerzeitpunkte entzündet. Damit ehrt man noch einmal den Sonnengott. Es wird noch einmal richtig mit der Sonne gefeiert und ums Feuer getanzt.

In spätkeltischen Zeiten wurde das Jahresfest Litha bzw. Meán Samhraidh von der aufstrebenden Kirche bekämpft und schließlich als Johannistag umgestaltet.

© Diese Seite wurde erdacht und gestaltet von Gondram

## Litha - Göttin des Mondes

Aus dem Licht des längsten Tages geboren - der Mittsommernacht: Litha ist die Göttin der Fülle, bringt Hoffnung und Lebensfreude. Sie will uns sagen, dass wir die Freude spüren sollen, gemeinsam mit anderen - die Freude und wir sollen das Leben feiern.

Die Mittsommernacht am 21. Juni (Sommersonnenwende) ist ein Fest der Freude. Es ist der längste Tage des Jahres, die Sonne erreicht den nördlichsten Punkt und damit die kürzeste Nacht.

Die Kelten feierten diesen Tag aus purer Lebensfreude - Glück, Liebe, Hoffnung. Die Götter der Sonne, Liebe und Fruchtbarkeit wurden geehrt. Es wurden und werden noch heute viele Feuer auf den Höhen angezündet und Rituale abgehalten. Sie baten damit um gute Ernte, Gesundheit und den Segen für Liebe und Glück.

© Helga Sobek

# Sommersonnenwende: Längster Tag im Jahr mit mystischer Bedeutung

von **viversum Redaktion** am 08.06.2015 in Spiritualität

Am 21. Juni ist Sommersonnenwende 2017. An diesem Datum startet der Sommer mit seiner lebensspendenden Kraft. Allerdings werden die Nächte langsam länger und die Tage immer ein paar Minuten kürzer.



Die Sommersonnenwende kennzeichnet den Zeitpunkt, an dem die Sonne ihren Höchststand im Zenit erreicht. Besonders auf der nördlichen Halbkugel ist Mittsommer eines der wichtigsten Feste. Von der Sonnenwende geht eine große Faszination aus, denn der Wendepunkt im Jahreskreis ist die Zeit des Erblühens und Reifens. Schon die Kelten und Germanen zelebrierten Sommersonnenwende Rituale und hatten verschiedene Sommersonnenwende Bräuche. Auch heute feiern die Menschen vielerorts den längsten Tag des Jahres.

# Was bedeutet Sommersonnenwende?

Der Tag der Sonnenwende (lateinisch: Solstitium) markiert sowohl den kalendarischen als auch den astronomischen Sommeranfang. Sommersonnenwende 2017 ist am Mittwoch, den 21. Juni um 06:24 Uhr MESZ. Die Sonne erreicht ihren Höchststand am nördlichen Wendekreis über der Erde. Dann beginnt offiziell der Sommer, der am 22. September 2017 endet. Auf der Nordhalbkugel ist die Sonnenwende der längste Tag im Jahr und gleichzeitig die kürzeste Nacht.

Umgekehrt verhält es sich auf der südlichen Hemisphäre. Die Sommersonnenwende dort findet am 21. oder 22. Dezember statt. Dann beginnt der Winter auf der nördlichen Halbkugel. Der Mittsommertag findet nicht immer am gleichen Datum statt. Das resultiert daraus, dass die Erde für eine Umrundung der Sonne nicht genau 365 Tage benötigt, sondern einige Stunden mehr. Deshalb ist der Sonnenhöchststand über der Nordhalbkugel in jedem Jahr ein wenig anders und längster Tag im Jahr kann auch der 20., 21. oder 22. Juni sein.

## Die Natur zur Mittsommernacht

Der Reichtum der Natur zeigt sich Ende Juni in seiner ganzen Fülle – alles wächst und gedeiht in schönster Pracht. Viele Pflanzen erblühen in wundervollen Sommerfarben und entwickeln ihre stärkste Heilkraft. Jetzt spenden uns leckere Früchte wie Erdbeeren, Brombeeren und Himbeeren frische Vitamine. Auch das Gemüse wächst üppig. Mit der Sommersonnenwende beginnt eine Zeit des Überflusses. Es ist genug von allem vorhanden, was Seele, Geist und Körper brauchen. Die Sonne zeigt aber auch ihre zerstörerische Kraft wenn sie die Erde austrocknet und verdorrt. Deshalb ehren wir das Wasser als Gegenpol zum Feuer und die kühlenden Nächte nach der Sommersonnenwende 2017.

## Sommersonnenwende Bräuche in der magischen Nacht

Schon die Kelten und Germanen feierten zur Sonnenwende große Fruchtbarkeitsfeste. Später galt die Mittsommernacht im Volksglauben als magischer und sagenumwobener Tag. Man glaubte, die Dämonen seien los und aus den Gewässern klängen Töne von versunkenen Glocken. In milden Sommernächten zelebrierten die Menschen Abwehrzauber gegen die bösen Geister. Daraus entwickelten sich heitere Volksfeste, häufig mit Feuer und Wasser im Mittelpunkt.

Während der Christianisierung scheiterten alle Versuche, die Feier zur Sonnenwende zu verbieten, deshalb legte man das Fest auf den 24. Juni und weihte diesen Tag Johannes dem Täufer. Das Feuer ist jetzt das Symbol für Jesus Christus. Früher feierten die Leute den Johannistag mit Feuerspringen auf den Dorfplätzen und entzündeten auf den Anhöhen Dankesfeuer.

### Weitere bekannte Sommersonnenwende Bräuche waren:

- Frauen brauten aphrodisierendes Bier mit Johanniskräutern
- Paare tanzten zum Teil nackt um ein Feuer, wobei die Nacktheit als heiliger Zustand galt und die Verbindung mit dem Ursprünglichen symbolisierte
- Pärchen schworen sich ewige Liebe und sprangen zusammen über ein Feuer
- Ins Feuer geworfene Kräuter sollten Unheil und Erkrankungen verschwinden lassen.

**Auch Deutschland** feiert die Sommersonnenwende 2017 mit dem Johannistag am 24. Juni. In vielen Regionen wird der längste Tag des Jahres mit großen Johannisfeuern begrüßt. In manchen Gegenden werfen die Menschen Strohfiguren ins Feuer oder hängen eine Helga Sobek - IFA - [www.ifa-astrologie.de](http://www.ifa-astrologie.de) - Jahresfeste - Mittsommer - 21.06.17



geschmückte Johanniskrone aus Zweigen auf. Zur Sommersonnenwende 2017 am 21. Juni erreicht die Sonnenkraft ihren absoluten Höhepunkt – ein Zeichen für die Lebensmitte, die große Liebe und die Mütterlichkeit.

## **Die astrologische Sichtweise der Sonnenwende 2017**

Aus astrologischer Sicht wechselt das [Sternzeichen Zwilling](#) zur Sonnenwende in das Tierkreiszeichen [Krebs](#). Zum Luftzeichen Zwilling gehört Lebensleichtigkeit, Neugierde, Kommunikation und das Streben nach Neuem. Im Wasserzeichen Krebs geht es vorwiegend um die Innenschau, um Intuition und Emotion. Plötzlich treten die empfindsame Seite des Menschen und die Affekte des seelischen Erlebens in den Mittelpunkt. Es ist Ihre Aufgabe, Ihrem inneren Kind Zuwendung zu schenken. Zur Zeit der Sonnenwende mit der größten Hitze übernimmt das Wasserzeichen Krebs mit seinen starken Mondenergien die Führung.

## **Schwedischer Mittsommer in Deutschland**

Endlich ist der skandinavische Sommer da! Das wird natürlich ausgiebig gefeiert! Midsommar bzw. Mittsommer ist *das* Fest in Schweden! Auch in vielen Städten Deutschlands ist diese skandinavische Tradition schon angekommen. Verschiedene Städte bieten Fahrten und Feiern zu diesem Tag an. So z.B. in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln, Düsseldorf usw. Fragen Sie nach in ihren Reisebüros.

Helga Sobek

## **Zeit für Rituale**

### **besonders zur Mittsommer-Zeit am 21. Juni 2017 um 6.24 MESZ**

Litha stellt einen besonderen Höhepunkt magischer Energie dar, denn in der Mittsommernacht sind die Tore zwischen den Welten weiter offen als sonst. Diesen längsten Tag des Jahres und Beginn des Sommers (Eintritt der Sonne in das Zeichen Krebs) dafür nutzen, bewusst Wünsche für die 2. Jahreshälfte zu definieren und Altes loszulassen (z.B. auf einen Zettel schreiben und mit Kräutern in einer sauberen Konservendose verbrennen).

### **Planeten im Juni 2017**

**Sonne und Jupiter sorgen für Glück, Erfolg.**

**Sonne Neptun - verträumte und romantische Gelegenheiten und Vorsicht vor Betrug.**

**Merkur in den Zwillingen - Der Götterbote in seinem eigenen Zeichen. Neben seiner unruhigen Rastlosigkeit bringt er Gelegenheit Kontakte zu knüpfen und bei Streitigkeiten sorgt er für besseres Einvernehmen auf beiden Seiten.**

**Venus im Stier - ihrem Heimatzeichen - Die Liebesgöttin bringt Sinnlichkeit und Lebenslust**

**Am 9. Juni Vollmond im Schütze-Zeichen - Visionen, Lebenspläne, Wunschvorstellungen aber auch die Gefahr, sich in Wünschen zu verlieren - an diesem Tag ist auch noch Mars und Venus aktiv, eine bessere Zeit und Gelegenheit zum Flirten gibt es kaum.**

**Merkur und Uranus sorgen besonders am 20. Juni für interessante und erfolgreiche Gespräche.**

Helga Sobek



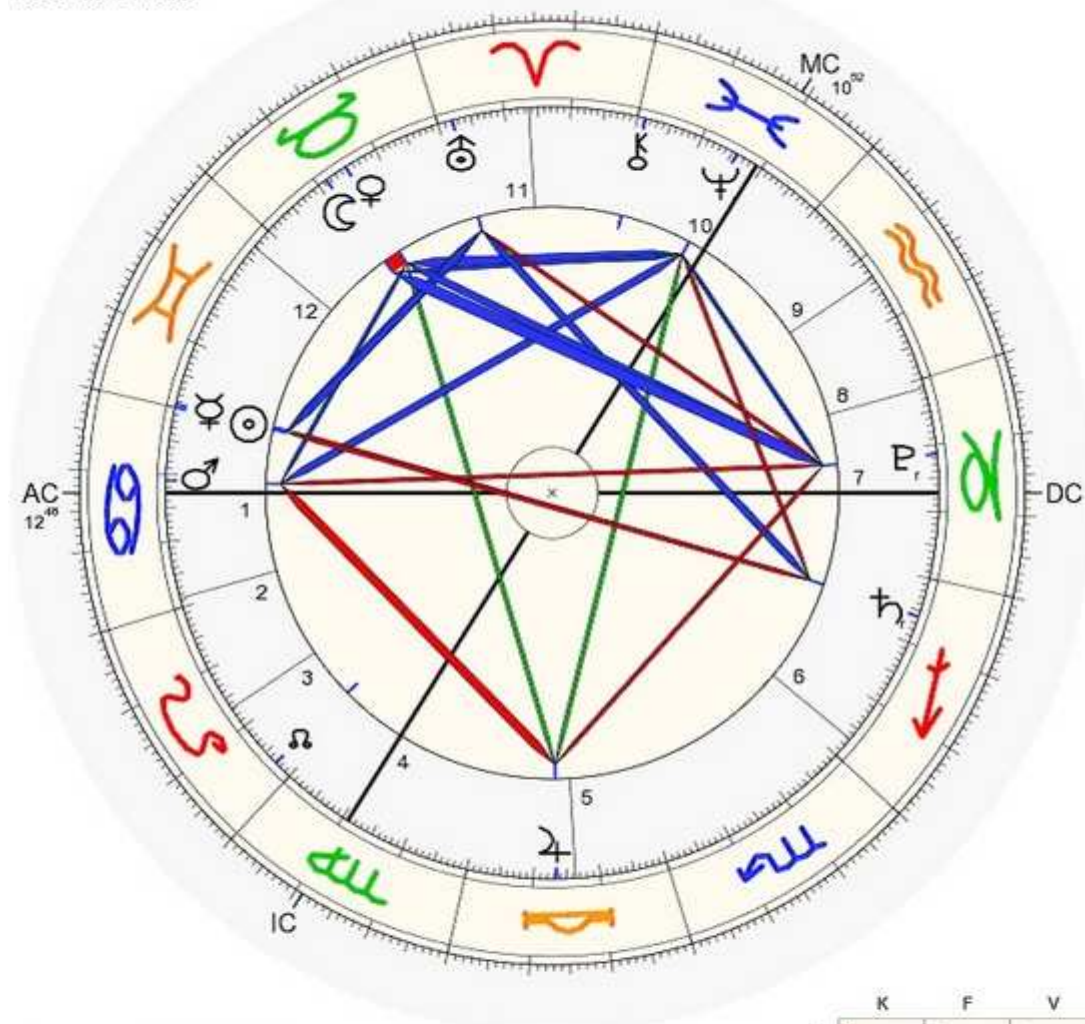


Vorstehende 2 Fotos sind von meinen Ritualen vom 21. Juni 2013. Die Uhrzeit in 2017 ist zwar um 06.24 h am 21.06.2017, aber Rituale können bis Mitternacht abgehalten werden.

Helga Sobek

Name: Mittsommer Sommersonnenwende	Uhrzeit: 6:24	 www.astro.com
Datum: Mi., 21. Juni 2017 in Düsseldorf, D 6e47, 51n12	Weltzeit: 4:24 Stemzeit: 22:49:23	
Typ: 2.AT 00-1 20-Jun-2017		

Radix-Horoskop (Methode: Astrodienst / Placidus)  
Sonnenzeichen: Zwillinge  
Aszendent: Krebs



☉ Sonne	♊ 29° 59' 59"		
☾ Mond	♋ 18° 34' 4"	Erh.	
☿ Merkur	♊ 29° 29' 30"	Dom.	
♀ Venus	♋ 15° 8' 5"	Dom.	
♂ Mars	♏ 10° 54' 26"	Fall	
♃ Jupiter	♏ 13° 24' 56"		
♄ Saturn	♏ 24° 4' 56"r		
♅ Uranus	♒ 27° 47' 22"		
♆ Neptun	♒ 14° 15' 31"r	Dom.	
♇ Pluto	♏ 18° 35' 4"r		
♁ Mondk/m	♏ 27° 9' 38"		
♄ Chiron	♏ 28° 49' 11"		
♀ Lillith	♋ 14° 14' 45"		
AC	♋ 12° 47' 36"	2: ♏ 28° 38'	3: ♏ 16° 48'
MC	♊ 10° 52' 9"	11: ♒ 16° 18'	12: ♋ 3° 10'



	K	F	V
Fe	♏	♏	♏
Lu			♋
Er	♏	♏	
Wa	♏		♏

Ausgerechnet auf Düsseldorf - Krebs-Ingress

Helga Sobek